

8900 Mt. Insektent 186 635 Mt. über 7 500 Mt. weniger als im Vorjahre.

Der Fleischkonsum in Halle.

Nach dem Verwaltungsbericht der Stadt Halle für das Jahr 1909 hat entsprechend der Vermehrung der Bevölkerung der Stadt und der Zunahme des Handels mit geschlachteten Vieh in den Räumen der Schlachthöfe...

Städtische Gas- und Wasserwerke.

Der mit Plänen und graphischen Darstellungen versehenen Verwaltungsbericht jeder Werke für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 ist...

Dreitägige Zugkraft

haben die in der Weihnachtsnummer des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis erscheinenden Annoncen, weil die Weihnachtsnummer, die am Sonnabend nachmittags 2 Uhr erscheint...

volle 3 Tage

überall aufliegt. Die für die Weihnachtsnummer bestimmten Annoncen müssen bis spätestens 9 1/2 Uhr am Sonnabend vormittags (größter Weihnachts-Anzeigens möglichst schon Freitag nachmittags) angeliefert sein!

Die Weihnachts-Nummer des General-Anzeigers sichert allen Anzeigen besonders günstige Erfolge.

Beim Kaiserwerk betrug der Wasserverbrauch im gesamten Versorgungsgebiete 4 085 055 Kubikmeter, gegen 4 008 920 Kubikmeter im Vorjahre, mithin weniger 76 135 Kubikmeter = 0,01 Prozent.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die gesamte Ertragsabgabe nach der Gewinn- und Verlustrechnung betrug 5 241 896 Kubikmeter, gegen 5 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre, mithin in diesem Jahre eine Abnahme um 41 900 Kubikmeter oder 0,79 Prozent gegen 1,42 Prozent Zunahme im Vorjahre.

Stiftungen, unentgeltliche und nachgelagte Beschlüsse erworben. Am 23. d. M. brachte dem Publikum manigfache Überraschungen...

Die Weihnachtsnummer des General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis erscheint am Sonnabend nachmittags 2 Uhr...

Die Weihnachtsnummer des General-Anzeigers sichert allen Anzeigen besonders günstige Erfolge.

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Die Zerschuldung der Reichsfinanzverwaltung für den Monat Dezember 1909 betrug 1 241 896 Kubikmeter, gegen 1 283 896 Kubikmeter im Vorjahre...

Reines Feuilleton.

Soffappellmeister und Soffappellmeister. Der Sturz des Braunschweigischen Soffappellmeisters Riebel wird...

Handel und Verkehr.

Sächsisch-thüringische L.-O. für Versicherungs-Verträge.
Verkehrsgeschäfte in Biberach.
Bei der Oberhessischen Versicherungsgesellschaft in Mannheim wurden am 20. November 1910, um 11 Uhr 58 (und um 11 Uhr 59) ein Umbauvertrag-Berichtungen 50 Schaden.

über 3 Jhr. Lebensdauer für Paare und den Saalkreis.
Der 3. Jhr. Lebensdauer für Paare und den Saalkreis.
Der 4. Jhr. Lebensdauer für Paare und den Saalkreis.

Bankhaus Paul Schausel & Co.

Alle Arten von Wechseln, Einlagen von Coupons, Konten für Korrespondenz und Wechsel-Vorkehr, Verzinsung von Geldanlagen etc. etc.

Kursbericht der Sächsischen Banknoten vom 22. Dezember 1910.

Table with multiple columns listing bank notes, their denominations, and current market prices. Includes entries like 'Sächsische Banknote, 100 Mark, 1910' and 'Preussische Banknote, 100 Mark, 1910'.

Schiffbewegungen.

Verlin, 21. Dezember. (Kaiserliche Marine.) Concor ist am 20. Dezember in Abia eingetroffen. Der M.-D. Derfflinger ist mit dem Akutentransport für die Wasserleitung in Angina an der Küste am 21. Dezember in Port Said eingetroffen und hat am 21. Dezember die Reise über Suez nach Venedig fortgesetzt. Nürnberg ist am 19. Dezember in Hongkong eingetroffen. Edda, S 100 und Zulu sind am 20. Dezember in Hongkong eingetroffen und gehen am 22. Dezember von dort nach Swatara. Der Bremen ist am 20. Dezember in Panama eingetroffen.

Berliner Produktenbörse vom 21. Dezember.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Freitag:
Weizen mittelfest 194,00-197,00 RM, ab Bahn und frei Waage.
Roggen mittelfest 145,00 RM, ab Bahn und frei Waage.
Hafer mittelfest, mehlensüßlicher, böhmischer, preussischer, böhmischer und lausitzer je 170,00-181,00 RM, mittel 150,00-160,00 RM, geringere 145,00-149,00 RM, ab Bahn und frei Waage.

Halle'scher Marktbericht.

Donnerstag den 22. Dezember 1910.
Für den Handel: 1,50-1,60 RM.
Für den Saalkreis: 0,30-0,40 RM.
Für den Saalkreis: 0,5-0,70.
Für den Saalkreis: 0,8-1,10.

Wetterbericht des 'General-Anzeiger'.

Voranschläge weiter am 23. Dezember.
Teilweise heiter, vorwiegend trocken, etwas kälter.
Teilweise Weiter-Anzeige für den 23. Dezember.
Teilweise wolke, vorwiegend trocken, mild.

Telephon Nr. 423!

Inter dieser Nummer ist die Redaktion des General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis an das Telephonbureau angeschlossen. Die Redaktion befindet sich Gr. Ulrichstraße 16, Eingang D, Böhlgasse.

Berliner Börse, 21. Dezember 1910.

Large financial table containing market data for various commodities, stocks, and bonds. Columns include 'Dtsch. Fr.', 'Aussch.-Pap.', 'Anleihe', 'Renten', 'Korrespondenz', 'Börsen', 'Kurs', 'Zins', etc.

Berlin Bankdiskont 5% Lombardzins 6% Privatdiskont 4%

Table listing bank discount rates and other financial indicators for Berlin, including 'Diskont', 'Lombardzins', and 'Privatdiskont'.



**Das beste
Weihnachtsgeschenk
ist und bleibt die
Gesundheit.**

Man erhält sie sich mit dem sorgsamsten Genuss des altherblichen **Köstritzer Schwarzbieres** aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz. Ein Versuch wird das bestätigen. Köstritzer Schwarzbier hat hohen Malzgehalt und wenig Alkohol. — Blutarmen, Bleichsichtigen, Wochensinken, ständigen Müden, Rekonvaleszenten und Nervösen wird Köstritzer Schwarzbier ärztlich verordnet. — Verlangen Sie **echtes Köstritzer** bei Ihrem Kaufmann — es darf nicht mit den obergärigen, künstlich versäuzten Malz- und Äuflöhen Bieren verglichen werden, die zwar billiger sind, bei denen aber infolge des geringen Malzgehaltes auch der Nährwert verschwindend ist, der fast nur durch den künstlichen Zuckersatz veranlasst wird.

Achten Sie darauf, dass jede Flasche ein Etikett mit dem Fürstlichen Wappen trägt, um vor minderwertigen Nachahmungen geschützt zu sein.
Nur echt zu haben bei
E. Lehmer, Generalvertreter. — Landbergstr. 7, Fernruf 233.
und in den durch Plakate kenntlich gemachten **Ausverkauf- und Verkaufsstellen.**

**Gerichts-Zeitung.
Schöffengericht.**

Halle, 21. Dezember.

Eine missglückte Weichweber.

Der Nittergutsbesitzer Dietrich von Klipping aus Tilsin in der Neumark fuhr am 2. Mai vor. 3. auf der Eisenbahnstraße Berlin-Görlitz in einem Wagenabteil 1. Klasse eines D-Zuges. Nach gelegentlichem Aufenthalt im Spielplatz fand er sein vorher zugesprochenes Coupé mit zwei Herren besetzt oder vielmehr besetzt, denn beide hatten sich lang auf die Bahn ausgedehnt. Die Herren kamen keines Mißbehagens blieben unbedacht. Er beschwerte sich darauf beim Zugführer; dieser erklärte jedoch, nachdes zu sein, denn die Herren seien von der Direktion und beänderten sich auf einer Streckenbestimmung. Der Zugführer soll Klippings Entrüstung über das Benehmen der Herren geteilt haben. Am Anlauf vor. 3. fuhr der Nittergutsbesitzer wieder auf derselben Strecke. Er hatte diesmal den Metzger, den Wagenabteil 1. Klasse, in dem er mit einem Begleiter Platz genommen hatte, auch einiger Zeit mit Fahrgästen 2. Klasse „vollgepackt“ zu sehen. Er riefte aus diesem Anlaß eine schriftliche Beschwerde an die Königlich Eisenbahndirektion Halle-Görlitz und verlangte die Differenz zwischen den Fahrpreisen 1. und 2. Klasse zurück. Dilem Behauptungen fügte er zum Schluß die Bemerkung an, er erlaube sich auch noch darauf aufmerksam zu machen, daß einseitige Herren von der Direktion in ihre Freiheits zur Befähigung des Publikums benutzten. Er hoffte, dieser Hinweis werde genügen, um zu veranlassen, daß diesen Herren etwas mehr Benehmen beigebracht werde. Das unangenehme Ergebnis dieser Weichweber war eine Haftung wegen Verletzung höherer Beamten der Eisenbahndirektion Halle-Görlitz. Die Voruntersuchung wurde dadurch sehr erschwert und in die Länge gezogen, daß von Klipping, der häufig

auf dieser Strecke fährt, den Tag des erigenannten Ereignisses nicht leidet mit Sicherheit feststellen konnte. Er gab erst einen Rechner an, schließlich fixierte er den Termin auf den 2. Mai.

Der Zugführer, der für diesen Tag allein in Betracht kommen kann, befand sich in der heutigen Schöffengerichtsverhandlung, er lehnte sich eines Gesprächs, wie es Herr von Klipping am fraglichen Tage mit ihm gehabt zu haben verifiziert, nicht mehr erinnern. Erstens sei der angebliche Sozialist zu lange her, und zweitens komme es ja fast täglich vor, daß Herren von der Direktion auf der Strecke fahren. Und dabei kommt denn auch das hier vor, daß die Herren es sich auf der Fahrt bequem machen. Wenn sie aber die Hände nicht so unruhig herumtreiben oder andere Passagiere dadurch nicht belästigen, so kann ich da nicht eingreifen und es ihnen nicht verbieten. Bestritten könne er die Angaben des Angeklagten nicht mehr; aber möglich ist es ja, daß dieser einmal über so etwas mit ihm gesprochen habe. Das Gericht kam zu der Ansicht, es sei bei der Unklarheit des Angeklagten über den Tag der in Frage kommenden Fahrt und bei der Unbestimmtheit der Aussage des Zugführers nicht mehr mit Gewißheit festzustellen, ob die beiden Herren durch die sich der Angeklagte befähigt hätte, wirklich höhere Eisenbahnbeamte oder Personen oberer Stände waren. Unbereits sei aber auch nicht abzusehen, daß der Angeklagte Grund zu haben glauben dürfte, sich belästigt zu fühlen. In der ersten Hälfte des Schuljahres seiner Beschwerdechrift, bei deren Abfertigung er in Verbindung mit dem einzigen Nittergutsbesitzer handelte, habe er sich daher seiner Verleumdung schuldig gemacht. Dagegen sei in der zweiten Hälfte, nämlich in der Aufzählung, zu veranlassen, daß diesen Herren etwas mehr Benehmen beigebracht werde, eine beleidigende Mißachtung der höheren Beamten der Direktion zu erblicken. Entsprechend dem Antrag des Anklägers wurde der Nittergutsbesitzer in die empfindliche Strafe von 300 Mark genommen. Weichweber bringt eben Gefahr.

Sportnachrichten.

Fußballsport.

* **Militärmannschaft gegen eine Schielermannschaft.** Die kombinierte Schielermannschaft des Hallischen Fußballclubs „Hohensollern“ legte am Dienstag gegen die gut zusammengesetzte Militärmannschaft der 1. Abteilung des Mannheimer Reichs-Regiments Nr. 75 mit 12:5. Am Freitag wird wieder ein solches Spiel auf dem Hohensollern-Platz zu sehen sein.
* **Minerva** hält am Freitag, den 23. ds. Mts. ein außerordentliches Verammlung in Carl Seetels Restaurant ab.

Schießsport.

Ueber die geplanten Schießsportarten im kommenden Jahre äußerte sich Direktor Gotsmann von der Deutschen Luft-Militär-Gesellschaft (Delag) dahin, daß im nächsten Frühjahr die Schützen mit dem neuen Aufschiff „Ural-Deutschland“ zunächst von Düsseldorf aus wieder aufgenommen werden sollen. Ein zweites Schießsportfest, das im Saaritz, soll die Halle in Hohen-Sollern begeben. Die in Frankfurt a. M. geplante Halle wird im Herbst fertig gestellt sein; diese Halle ist als Zentrale gedacht und soll mit einer großen Reparaturwerkstatt versehen werden. Es besteht die Absicht, das Schießsportfest zur Förderung des Ballons von der Chemischen Fabrik Greibitz durch Abfertigungen direkt zu dienen. Schießsport-Schulen hinzuzufügen. Dadurch würde eine wesentliche Erleichterung gemacht werden, denn während man beispielsweise in Baden einen Schießsport mit 55 Pfg. berechnet, würde man in Frankfurt a. M. infolge der Stadtkommunikation gut mit der Hälfte des Preises zu rechnen haben. Da nämlich im Durchschnitt 800 Kubikmeter Gas zur Nachfüllung gelangen, spielt die Gasveranschlagung bei einem monatelangen Verbrauch eine ganz beträchtliche Rolle. Da auch jetzt durch geeignete Maßnahmen auf eine Verbilligung des Betriebes hingewirkt wird, so ist die Möglichkeit nicht ausgeschlossen, daß der Betrieb mit den Schießsport-Schießern sich etwas rentabler gestaltet als in dem vorliegenden Jahre.

Unsere

Spielwaren-Ausstellung

ist durch reiche Ergänzung sämtlicher Läger in den letzten Tagen auf das Reichhaltigste komplettiert!!

Neu eingetroffen: Puppen-Serie „Unser Stolz“ fein gekleidete Puppen. Das Schönste, 2,95 was wir je geboten! 5,30 3,95

- Kinematographen mit Laterne magisch 95 Pfg.
- Eisenbahnen auf Schienen 95 Pfg.
- Ideal-Gewehre mit Pfeil 38 Pfg.
- Der Purzelbäum mechan. Spielzeug 50 Pfg.

Fahr-, Reit- und Schaukelpferde aus Holz, Stoff und Fell.

In grosser Auswahl: Helme, Säbel, Trommeln, Trompeten, Gewehre, Militärgarnituren, Festungen, Gespanne, Heuwagen, Kinderschlitzen, Rodelschlitzen, Turngeräte, Schaukeln, Kindermöbel, Tische, Stühlchen, Bänke, Betten, Puppenmöbel.

Puppenwagen, Puppensportwagen, Puppenstuben, Kaufläden, Kochgeschirre.

In unserer **Sprechmaschinen-Phonographen 2,95** **Schallplatten 45** Spezial-Abteilung: mit 1a Marken von 100 bis 4,95 25 cm Durchmesser, 1160 Apparat postf. 3,00, 1,95, 95.

Christbaumschmuck. Märchenbücher. Bilderbücher. Musik-Instrumente.

Freitag u. Sonnabend Lebensmittel: Sonder-Angebote.

- | | | | | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------------|
| Heidelbeeren, 2 Pfd. 58 Pfg. | Breispargel, 2 Pfd. 85 Pfg. | Marmelade 5 Pfd.-Eimer 1 15 | Palmbutter Pfd. 70 60 Pfg. | Samos Glasf. 85 Pfg. | Kakao geröstet, rein Pfd. 70 Pfg. |
| Preisselbeeren, 2 Pfd. 68 Pfg. | Stangenspargel, 2 Pfd. 1,45 1 25 | Russ. Sardinen Glas 68 88 Pfg. | Margarine Pfd. 68 59 48 Pfg. | Rotweine Glasf. 73 Pfg. | Hausbacktschokolade Glasf. 58 Pfg. |
| Preisselbeeren, 10 Pfd.-Eimer 3 | Kirschen, 2 Pfd. 78 55 Pfg. | Russ. Sardinen Glas 32 25 Pfg. | Jg. Schnittbohnen 2 Pfd. 27 Pfg. | Rheinwein Glasf. 75 Pfg. | Blockschokolade Glasf. 78 58 Pfg. |
| Mirabellen, 2 Pfd. 65 Pfg. | Gemischte Früchte, 2 Pfd. 95 Pfg. | Appetits Sild 2 Pfd. 38 23 Pfg. | Jg. Röhbohnen 2 Pfd. 27 Pfg. | Himbeersirup Glasf. 45 Pfg. | Gem. Konfekt 1/4 Pfd. 25, 12 8 Pfg. |
| Reinerclauden, 2 Pfd. 78 Pfg. | Erdbeeren, Ia, 2 Pfd. 98 Pfg. | Mering in Gelee 2 Pfd. 45 25 Pfg. | Leipzig, Allerlei, 2 Pfd. 48 Pfg. | Apfelwein Glasf. 30 Pfg. | Baumkonfekt 1/4 Pfd. 18 Pfg. |
| Pfirsiche, 2 Pfd. 98 Pfg. | Aprikosen, 2 Pfd. 85 Pfg. | Delsardinen 2 Pfd. 59 48 28 Pfg. | Jg. Wachsbohnen 2 Pfd. 30 Pfg. | Alkoholf. Punsch Glasf. 45 Pfg. | Puddingpulver 10 Bat. 38 Pfg. |

M. BÄR

Apfelsinen 10 20 Pfg.	Zitronen 10 30 Pfg.	Traubenrosinen Pfd. 70 Pfg.	Konigkuchen 3 10 Pfg.	Pfefferkuchen 3 10 Pfg.	Marzipankartoffeln 1/2 Pfd. 20 Pfg.
-----------------------	---------------------	-----------------------------	-----------------------	-------------------------	-------------------------------------

Nachf.

Familien-Nachrichten

Heute nacht entschlief sanft unser lieber, guter Vater, der Rentier Hermann Koch im Alter von 81 Jahren. Halle a. S., Seydlitzstr. 1, den 21. Dezember 1910. Im Namen der Hinterbliebenen Karl Zemke u. Frau Beerdigung Sonnabend mittags 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Heute nacht 2 Uhr entschlief nach kurzem, aber schweren Krankenlager mein lieber Mann, unser guter Vater und Großvater, der Hemmermeister Friedrich Künniger, im Alter von 69 Jahren. Halle a. S., Büchsenstr., den 22. Dezember 1910. Die Beerdigung findet Sonnabend den 24. Dezember, nachmittags 4-5 Uhr, vom Trauerhause Kauenstr. 17 aus statt.

Statt besonderer Meldung. Gestern mittags entschlief sanft nach kurzem, anatomisch reinem, heilgeheiltem, bezugsreicher Mann und Vater der Kgl. Rottenführer f. Teleg. Ernst Heyne. Zu tiefer Trauer Amalie Heyne geb. Klostermann und Sohn. Halle a. S., Poststr. 4, den 22. Dezember 1910. Die Beerdigung findet Sonnabend, nachmittags 3 Uhr, vom Nordfriedhof aus statt.

Nach kurzem, schweren Leiden entschlief sanft Mittwoch früh 2 1/2 Uhr meine liebe Frau, unsere treuzorgende Mutter, herzensgute Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante Martha Schumann geb. Reichold. Halle a. S., Zeitz, Erfurt u. Leipzig, d. 22. Dezember 1910. Im Namen aller tieftrauernden Hinterbliebenen Wilhelm Schumann, Lehrer. Moritz Reichold. Die Beerdigung findet in Zeitz am 24. Dezember nachmittags 3 Uhr auf dem Kirchhof St. Stephan statt.

Heute nachmittags 3 Uhr entschlief sanft nach kurzem aber schweren Krankenlager plötzlich und unerwartet mein herzensguter Mann, unser lieber guter Vater, Gross- und Schwiegervater, der Privatmann Herr Constantin Alexander Haedicke im Alter von 74 Jahren. Um stilles Beileid bitten Die tieftrauernden Hinterbliebenen. HALLE a. S., Paul Riebeck-Stift, den 21. Dezember 1910. Ammendorf, Jena, Dortmund, Leipzig. Gütigst zugedachte Kranzspenden nach Beerdigungs-Anstalt Jungblut, Glauchaerstrasse erbeten. Beerdigung findet am 1. Weihnachtstag um 1 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Heute morgen 1 1/2 Uhr starb nach kurzem schweren Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute, treuzorgende Mutter und Grossmutter Frau Henriette Nesse geb. Weber im 63. Lebensjahre. In tiefem Schmerze Die trauernden Hinterbliebenen: Hotelbesitzer Carl Nesse Ida Krüger geb. Nesse Dr. med. Carl Nesse Dr. med. Emil Nesse Elsa Hagemann geb. Nesse Prof. Dr. Wihl. Krüger Dr. med. Richard Hagemann und 2 Enkelkinder. Zugedachte Kranzspenden Bübcherstrasse 7, I. erbeten. Die Beerdigung findet Montag den 26. Dezember, mittags 12 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Die glückliche Geburt eines gesunden Töchterchens zeigen hochachtungsvoll an J. Krautfeldt u. Frau Elisabeth geb. Fabst.

Heute mittags erlöste ein sanfter Tod meine liebe Schwester, Frau Anna Zebger geb. Teitz von ihrem langen Leiden. Halle a. S., den 21. Dez. 1910. Delphine Hartleben geb. Teitz. Die Beerdigung findet in Cassel statt. Kranzspenden dankend abgelehnt.

Zurückgeführt von Grabe unseres lieben Sohnes und Bruders Franz Walther, lagen wir allen denen, die seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und ihn zu letzten Ruhe geleiteten, herzlichst Dank. Dank Herrn Pastor Donath für die tröstlichen Worte am Grabe. Auch Dank dem Rab-führer-Beamt Schweiß für die gemachte Spende. Willesen, den 19. Debr. 1910. Die trauernden Hinterbliebenen. Eltern u. Geschwister Walther.

Fraktionsführer u. Halbfahrer Lichthaler der Wagenwart ist der Kugelgelenkhalter Dps. 80 Nr. 3r. Meißner, G. F. A. Patz.

Riechkissen zum Parfümieren der Hände, Gesichtsbereit. u. s. w., angenehmes, feineses Präparat, im Preise von 30, 50 u. 100 Pf., empfiehlt die Drogeriehandlung 3r. Meißner, G. F. A. Patz.

Plissed! noch u. nach gebannt. Lerehe, Rt. Ulrichstr. 33. Nähmaschinen - Verkaufer.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger. Halle a. S. - Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. - Gr. Steinstr. 88. 5% Rabatt. Kostüme-Sammet Gerippter Sammet (Nord) Mtr. v. 1.20-5.00 M. Beste solideste Fabrikate. Sonder-Angebot. Im Preise bedeutend zurückgesetzt: Sammet-Reste für Blusen, Besätze u. Pompadours.

Waffler gold. Zamenbrütten. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12. Jede Spitzenstr. Preispreis 3495.

Herren- u. Damen-Uhren in Gold und Silber, nur beste Fabrikate, in großer Auswahl. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12.

Goldene Broschen. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12.

Goldene Halsketten mit modernen Anhängern. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12.

Goldene Ohrringe. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12.

Gold. Gliederarmbänder. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12.

Massiv goldene Ringe. Jeweller Tittel, Schmeitzstr. 12.

Für die, wenn auch vererbliche, Blennung unseres Kindes auf höchster Feuerstätte lagern wir hiermit dem Herrn Enke jun., sowie der Frau Stroh, welche die Gefahr für ihr Leben nicht scheuten und selbst Bergleimung durchzuführen, unsere innigsten Dank. Paul Fretzer und Frau. Rietleben, den 21. Dez. 1910.

Weingrosshandlung El. Meißner, 21, Tel. 3322. Elsner & Co., Inh.: Herm. Nachtwah. Samos p. Fl. 1.00 u. Portwein p. Fl. 1.00 u. Bowlen-Sekt p. Fl. 1.75 u. Kognak, Arrak, Rum (Verschnitt) p. Fl. 1.75 u. Mitglied d. Rab.-Spar-Vereins.

Honold's preisgekürzte Jalousien und alle Reparatur-Arbeiten der besten Ausführung. Gustav Hönemann, Neue Promenade 16, Ecke Reichenstr. - Telefon 3631.

Um zu räumen bestaube meinen großen Vorrat Damen-Hüte sowie sämtl. Fassons u. Zusätze zu jed. annehmbar. Preis. Anfertigung von Pelzblumen, sowie Vuh jeder Art. D. Becker, Am Sankhof 1, Ecke Sanktger. und große Brauerei-Geb.

Unabhängige Bedienung bei optischem Bedarf. R. Kleemann, Moritzwinger 9, 7-7. Gr. Steinstr. 58, 10-1 u. 3-7.

Loden - Mäntel für Herren, Damen und Kinder, sehr praktisch und preiswert. H. Schöne Nachl., Gr. Steinstr. 64.

Weingrosshandlung Kleine Ulrichstrasse 21. Telefon 2322. Elsner & Co., Inh. Herm. Nachtwah. Samos p. Fl. 1.00 u. Tarragona p. Fl. 1.00 u. Bowlen-Sekt p. Fl. 1.75 u. Kognak, Arrak, Rum (Verschnitt) p. Fl. 1.75 u. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Zum Jahreswechsel! Glückwunsch- und Visiten-Karten in grosser Auswahl rasch und billig. Buchdruckerei des General-Anzeigers.

Die grasse Mode Stock Schirme. Die allgrößte Auswahl 3.50 4.50 5.50 6.50 mit schön Leder 9.-10.-12.-14.-M. etc. F. B. Heinzel, Leipzigerstr. 93. Hoflieferant.

Jubiläum Erich Heine Goldschmied HALLE a. S. gr. Ulrichstr. 35. empfiehlt sein reichhaltiges Lager. R. Sp.V.

Die große Verbreitung der Original-Victoria- und Afrana-Nähmaschinen. AFRANA. Besucht auf ihrem seit vielen Jahren anerkannten Güte und Vollkommenheit. Empfohlen dieselben als nützliches Weihnachts-Geschenk, auch Wasch- und Wringmaschinen. A. Pfeifer, Mechaniker, Halle a. S., Leipzigerstr. 2, II. Reparatur-Berkstatt.

Jena. Knaben-Erziehungs-Anstalt (Pfeiffersches Institut). Pensionat für Zöglinge der städt. Oberrealschule. Gewissenhafte Kontrolle der häusl. Arb. Intensive Nachhilfe. Erfolge des Inst. Mich. 09 bis Mich. 10: 41 Einjahr. Prosp. A. Sauerstein.

Waldsteins Pensionat und Erziehungs-Institut für Schüler höherer Schulen. Halle a. S., Bernburgerstr. 23, II, Fernsprecher 1223, für Stadtschüler auch Teilnahme an den täglich. Arbeits- und Nachhilfestunden.

Parfümerien. loso sowie in hocheleganten Aufmachungen kaufen Sie tatsächlich unglaublich billiger als in den Schwänen-Drogerie, untere Leipzigerstrasse, gegenüber Herrn. H. Galle. - Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Reforma, allertierische Pflanzen-Butter-Margarine, Fl. 76 Pf. F. H. Krause.

Im Total-Ausverkauf wegen Geschäfts-Auflösung

können Sie fast die Hälfte Ihrer Ausgaben bei Ihren Weihnachts-Einkäufen ersparen!

Kleiderstoffe, schwarz und farbig, für Weihnachtsgeschenke, in enormer Auswahl.

Neue Damen- u. Kinder-Konfektion noch in grosser Auswahl vorhanden.

Normal-Wäsche, Damen- u. Kinder-Wäsche, Taschentücher, Schürzen, Röcke, Korsetts, Tischtücher, Bezugstoffe, Bettücher.

Sämtliche gute Waren werden ohne Ausnahme

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Hönicke, am Leipziger Turm.

Verkaufszeit vormittags von 8 1/2 Uhr bis abends 9 Uhr ununterbrochen.

Der Mißhandlungsprozess von Metzeln.

sh. Berlin, 21. Dezember.

Nachdem am Schluß der geitigen Sitzung in den Schluß der Gemeindeführung eingetreten war, nahm nach Eröffnung der heutigen Sitzung Staatsanwaltschaftsrat Meiner I das Wort zu folgen.

Nachher.

Er kommt zu dem Schluß, daß in dem Angeklagten Verthaupt der Hoch zum Wärter gemacht worden sei. Die Meißener Anstalt hätte einen ganz anderen Verthaupt nötig gehabt, als einen Mann wie Verthaupt, der den Besten überhand zu Unrecht führe, da er niemals ordiniert worden sei und der keine Mitarbeiter genommen habe, wo er sie fand, gleichgültig, ob sie für den betriebsförmigen Betrieb der Anstalt geeignet waren oder nicht.

Die Denunziationen hin und ohne auf den Körperzustand des Delinquenten Rücksicht zu nehmen. Als ein wahres Wunder sei es zu betrachten, daß unter diesen Umständen alle Häftlinge mit dem Leben davonkommen seien, daß in vielen Fällen seien die verhängten Strafen weit über das erlaubte Maß hinausgegangen und in gewissen Fällen müsse von einer das Leben gefährdenden Behandlung gesprochen werden.

Verthaupt beinahe übel erangen. Als die Verbanlung zu Ende war, lösterte ihm eine Menge von dem Gerichtsgesinde auf in der ausgesprochenen Absicht, ihn zu verprügeln.

Briefkasten des „General-Anzeiger“.

1. 31. 100. Sie wollen gerne wissen, wieviel Gewicht eine Milliarde in 1000 Mark-Scheinen, 100 Mark-Scheinen, 5 Mark-Scheinen, 20 Mark-Stücken, 10 Mark-Stücken und 5 Mark-Stücken hat. Da wir annehmen, daß es Ihnen ein Vergnügen macht, zur Beantwortung Ihrer Frage selbst ein wenig beigetragen zu haben, so geben wir Ihnen Aufschluß in folgender Form: 1/4 Million in 1000 Mark-Scheinen wiegt 1 Pfund, 100 000 Mark in 100 Mark-Stücken wiegen 1550 Kilogramm, 10 000 Mark in 5 Mark-Scheinen wiegen 1 954 Kilogramm, ein Zehnmarkstück wiegt 2 985 Gramm, ein Fünfmarkstück 2 977,78 Gramm. Nun prüfen Sie einmal, wieviel Minuten Sie noch gebrauchen, um das Unbedeutliche heraus zu bekommen.

Bücher

käuflich und leihweise, überaus billig. Bilderbücher, Jugendschriften, Briefmarken-Albums, Albums von Halle und andere Geschenkbücher (antiqu.), aber z. T. wie neu zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Postkarten und gebrauchte Jugendschriften spottbillig.

Die Leihgebühren betragen pro Buch bis zu je 10 Tagen in der Woklung 10 5 3 Pfennige.

Zu verkaufen. Grundstücke, Gehöfte u. Wohnhaus

mit allem Materialerwerb, großem Garten u. Hof, an 2 Straßen, treiben im Norden der Stadt gelegen, ertheilungshalber billig zu verkaufen. Off. unt. B. K. 4859 an Rudolf Mosse, Halle a. S. sb.

Haus-Verkauf.

Die zum Krossmann'schen Nachlass gehörigen Hausgrundstücke Gr. Steinstraße 54 u. 55 in Halle a. S. sind zu verkaufen. Kaufinteressenten ersehen näheres in meiner Karte.

Baukast. Dr. Rötter, Allee 10 November 31. Um im Vorbericht neuerbautes Grundstück mit geöff. Etagen u. Keller, alle der Neuzeit, entp. eingedeckt, welches sich über 60' erstreckt, ist zu verkaufen. Offert. unt. B. K. 4899 an Rudolf Mosse, Halle.

Engros-Geschäft.

Bestens eingeführt, nachweisbar sehr vertrieben, liefert zu verkaufen. Offert. unt. T. 6017 an die Gröb. d. Blattes erbeten.

Detail-Geschäft.

für Kolonial- und Manufakturwaren u. Schweinefleisch, die in der Nähe von Querfurt preiswert (105000 Mk.) zu verkaufen. Manufaktur mit 300000 Mk. Wert, inklusive Baumaterialien, Holz, etc. u. s. w. 7500 an die Gröb. d. Bl. sb. Um neuere, gut erhaltene Grundstück mit geöff. Etagen u. gutgeh. Wirtschaft-Gebäude mit selbständigen Wasserleitungen ist in Dornitz zu verkaufen. Off. unt. D. 7844 an die Gröb. d. Bl. sb. Interessenten wollen Materialwaren-Geschäft für 250 000 Mk. mit allen Waren und Einrichtung. Off. unt. C. 7863 an die Gröb. d. Bl. sb. Dieses Geschäft verläuft ich mein Kolonialwaren-Geschäft verbunden mit Dekoration zu jedem beliebigen Preise.

Preiswertes Weihnachts-Angebot

Advertisement for Alex Michel featuring various clothing items like Herren-Paletots, Herren-Anzüge, Herren-Pelerinen, etc. with prices and descriptions.



Alex Michel

Halle a. S., Marktplatz 18, Ecke Kleinschmieden.

Advertisement for Gutgehendes Materialwaren- u. Hausschlachte-Geschäft, Baustelle, and other services.

Advertisement for Haus-Uhr and Gelegenheitskauf Pelzboas.

Advertisement for Weihnachtsmarkt! featuring Danneberger and other products.

Advertisement for Billig. featuring 800 new winter hats and other goods.

Advertisement for Blüthner-Piano and Blüthner-Flügel.

Advertisement for Arbeits-Pferd featuring Otto Leyh, Wetzlar a. S.

Advertisement for Gold. Uhrketten featuring various gold watches and chains.

Die beiden ersten Doppel-Waggon

Apfelsinen

schöne, goldfarbene süsse Früchte sind eingetroffen und offeriere durchweg jedes Stück mit

F. H. Krause.

Pfennig.

Amerikan. Midgets.

Neu! Für den Weihnachtstisch. Neu!
1 Dutzend schöne Photographien für nur **50** Pfg. inkl. Aufnahme
Aehnlichkeit - Haltbarkeit garantiert.
Nur Rannischestr. 21, pt.

Norddeutsche Fischhalle, Morseburgerstr. 162, Inh.: H. Nolte, empfiehlt zum Weihnachtsfeste:

Elb-Aale, Gänse, Hasen,

sowie lebende Spiegel-Karpfen, frische Seefische, sämst. Fisch- u. Gemüse-Konserven.

Gleichzeitig empfehle mein **bürgerl. Restaurant** als angenehmen Familien-Aufenthalt.

Sch empfehle als ganz besonders **hochfein** unter jeder Garantie.

Schweizer-Käse 1 Pfd. 110 Pf., 5% Rab.
Tilsiter-Käse 1 Pfd. 78 Pf., 5% Rab.
Schinkenspeck 1 Pfd. 108 Pf., 5% Rab.
ff. Speck 1 Pfd. 85 Pf., 5% Rab.
ff. Zervelat-, Salam-, Mett- u. Leberwurst in bekannter Güte zu äusserst Breiten.
Molkerei-Butter mit 5% Rab.
1/2 Pfund zu 60, 65 u. 68 Pf.
Echte hochschmeck. Bauernkäse 1 Stück 8 Pf., 5% Rab.
Garantiert frische Eier a Stück 8 Pf., 5% Rab.
Große hochfeine Eier a Stück 7 Pf., 5% Rab.
Albert Knäusel
Am 1. Feiertag sind meine Geschäfte geschlossen.

Echt Wormser Weinmost, alkoholfreier Naturwein. Pomml, alkoholfrei. Apfeltrank u. alkoholfrei. Punsch. Nährsalzpräparate. Nüsse, Obst, Süßfrüchte, sowie sämst. gesunde Nahrungsmittel.

Von heute an Samos vom Fass, Liköre, Weine, Punsche. Soeben frisch eingetroffen unsere berühmte Weihnachtsgänse, -Enten, nicht zu verget, mit billigen Fischgänsen. Ananas im Ausschnitt. Ein gr. Posten neue Nüsse empfangen, um zu räumen, enorm billiger.

Gehr. Raue, Beiststrasse,

Reformhaus v. Ecke Albrechtstr.

Vogelkäfige

große Auswahl. Keine Markterksten. Verkauf zu Fabrikpreisen. Durch mein geheimes Verfahren gegen Milben präpar. Vogelfutter täglich frisch gemischt, niemals in Paketen, da Pakeware durch langes Liegen usw. oftmals verdorben u. schwere Vergiftungen, wie mit verdorb. Margarine, vorkommen können. Parfümerien, Seifen usw. Christbaum-Schmuck.

Otto Kramer, Drogerie, Gegenüber der Glauchaer Kirche.



Extra frische Seefische soben eingetroffen.



H. Riek Nachf. Alfred Roeder,

Gr. Ulrichstr. 39. Telefon 984.
Heig. Angel-Schellfisch 35 Pf.
ff. Cablian a. a. 20 Pf. Pa. grosse Rotzungen 60 Pf.
ff. Seelachs a. a. 20 Pf. Pa. grosse Scholle 50 Pf.
bratt. Carbonaden 30 Pf. ff. Flusszander 85 Pf.
ff. Heilbutt, Steinbutt, rotf. Flusssachs.

lebende Spiegel-Karpfen.

34 ergibt ca. 650 Pfund feinste ger. Elb-Aale. Große Auswahl in Fischkonserven. Kronen-Hummern, Qualität extra 1/2 Dose 2.40, 1/2 Dose 1.40. Herrliche Partien Kaviar am Lager, 1/2 Pfund von 2 Mark an.

Bei Anfertigung in B. erhältlich. Edle Gänse namentl. Vorbereit. geblaub. gelobeth. 10 St. Schreibensgüte 11,70 BR. v. frei Nachh.

Uhren u. Goldwaren
nie bekannt am besten und billigsten nur bei A. Weiss, Halle a. S., Steinschneiden G.

Hannische Detectiv- u. Anskunft-Büro
belegt überall gemüthlich und billig:
Anskünfte, Ermittlungen, Beobachtungen, Vertrauliche Aufträge etc. etc.

Rechtsrat. Anwalt u. Steuer-Bevollm. ad. Hof. St. b. E. Strolch, Bureau: Rath a. S., Schillingstr. 27. S. 11.



Vom Freitag den 23. d. Mt. haben wir wieder eine große Auswahl Belgischer Spannpferde.

Gehr. Grunfeld, Fernruf 1087.

Billiger Festbraten.

1a. Ochsenfleisch z. Braten a Pfund 80 Pf.
1a. Rindfleisch z. Braten a Pfund 75 u. 80 Pf.
1a. Kalbfleisch a Pfund 80 u. 85 Pf.
1a. Hammelfleisch a Pfund 80 Pf.
1a. Schweinefleisch a Pfund 90 u. 85 Pf.
Rouladen a Pfund 90 Pf.
Rindende a Pfund 85 Pf.
do. ausgeschält a Pfund 85 Pf.
1a. gebacktes Rind- u. Schweinefleisch a Pfund 60 Pf.
empfehlen zu den Feiertagen

Hesselbarth & Hammer, Olearinstr. 10, Ecke Hallmarkt.
NE. 1a. Rot- u. Leberwurst, Knackwurst Pfd. 80 Pf.
Täglich warme ff. Knoblauchwurst Pfd. 80 Pf.

Äpfel

in großer Auswahl in Bestman u. eingim u. Herb (12 Pfd.) u. 1. & an. Dietzhaus-straße 13.

Herren-Uhren von 2.50 an bis zu feinsten edlen Präzis.-Glasbütter-Anker-Uhren mit Uhr

A. Weiss, Steinschneiden G. gegenüber der Brühl.

Edelsteine, Honig- u. Lebkuchen, Marzipan- u. Schokoladen-Konfekt, G. Meesehan, u. Wucherstr. 17.

Friedrich Weiss, Wild- u. Geflügel-Spezial-Geschäft,

Telephon 3416. Geiststrasse 65.

Festbraten von Wild und Geflügel

in grösster Auswahl und bekannt tadelloser Qualität.

Rehrücken 5-7 Pfund 1.50	Rehkeulen 4-6 Pfund 1.25
Wildkalbrücken 8-12 Pfund 1.40	Halbe Keulen 2-3 Pfund
Spießerrücken 12-16 Pfund 1.20	Wildkalbkeulen 8-12 Pfund 1.10
Schmaltrierrücken 12-16 Pfund 1.20	Halbe Keulen 5-6 Pfund
Wildschweinerücken 12-15 Pfund 1.20	Spießerr- und Schmaltrierrücken 12-20 Pfund 1.00
	Halbe u. Viertel Keulen ohne Preisschön.



Im Ausschnitt:
Schieres aus der Keule.
Vorteilhafte Braten vom Wildbrett a Pfund 70 Pf.
Junge feiste Fasanehähne und Hennen!

Grösste, frische Hasen ohne Klein 3.40

Stück Mark

Ich bitte, um allen Wünschen pünktlicher Lieferung der Braten, Gewichte etc. genügen zu können, mir werbe Bestellungen recht bald zugehen lassen zu wollen.

Ein Glückstind.

Roman von Moberley.

Fortsetzung.

Rechtswort vorbehalten.

„Viola“, sprach Jov zaghaft: „Diese aber ließ sich nicht unterbrechen, sondern fuhr lebhaft fort: „Aber laßt alle Verlobungen über mich, das braucht ihr mir nicht erst zu sagen, ich fühle es ganz gut heraus! Ihr verachtet mich, ihr würdet mich wahrscheinlich gar nicht anheben, wenn ihr nicht meintet, mir gewissermaßen als Entschädigung einen Wreden Geld vor die Füße werfen zu müssen. Ich brauche euer Geld nicht! Ich bin der ganzen Gesellschaft müde und laße mich von euch allen los! Niemals hielt sie inne, und die Gräfin bemühte die Gelegenheiten, um mit ruhiger Würde zu bemerken: „Ich glaube nicht, daß Du recht hast, mein Kind, wenn Du solche Worte sprichst. Wer angeht dich der besten Welt, wie eine Frau in die Höhe fährt, steht ercht recht den Beweis, daß kein Gewissen nicht ganz rein und er im Unrecht ist. Wir haben unter möglichsten genau, um Deine Gräfin — hier zu einer glücklichen zu machen; wenn uns das nicht gelungen ist, so ist es nicht unsere Schuld. Ich weiß, daß Jov alles darsetzen möchte, um Dir Dein Glück zu sichern.“

„Ja, bei Gott, das will ich!“ rief das junge Mädchen eifrig, indem es auf Viola aufsaß, um sie zu umarmen. Diese aber rief sich los und rief mit ungewohnter Erregung: „Ich weiß nicht, was Sie tun wollen, weiß auch nicht, was Sie von mir begehren, so viel oder nicht, daß ich es sicherlich nicht tun werde. Sie brauchen mich nicht so grimmig anzuheulen, trotz Ihrer feinen Manieren und Ihrer lächelnden Art fühle ich ganz gut, daß Sie eigentlich die ganze Zeit sich über mich lustig gemacht haben und sich einbilden, Gott weiß wie hoch über mir zu stehen. Ihr ewiges Vessermüssen und Ihre lächelnden Art fühle ich hin und hin einmal eine unbändige Natur und lasse mir keine Verdrüßlichkeiten machen.“

Das zernügte Mädchen wandte sich ab und Doktor Strauch bildete anschließend zu der Gräfin hinüber, die bisher in einem Armutsfuß am Ramin gelehrt, sich aber nun erhop und, an Viola herantretend, langsam sprach: „Nurliche mich zu verziehen, Kind!“ Sie bemühte sich, ihrer Stimme einen weichen Klang zu geben, schon wegen des unendlich mühevollen Ausdrucks in Jovs Augen. „Wir bedauern ja alle aus voller Seele das, was für Dich ein niederträchtiger Schlag sein muß, und Jov möchte, daß Du so wenig als irgend möglich darunter zu leiden hast.“

„Jov soll sich meinemogen nicht den Kopf zerbrechen“, rief Viola, indem sie mit blühenden Augen zu dem jungen Mädchen hinüber sah. „Sie braucht sich um meine Angelegenheiten nicht zu kümmern. Ich belege die Pädagogen, für mich selbst Sorge zu tragen und selbst, wenn dies nicht der Fall wäre, so könnte mein Wille es doch für mich tun! So! Sind Sie nun zufrieden?“ fügte sie hinzu. „Sie haben mir ja immer vorgehalten, die Wahrheit zu sagen, Jov, da haben Sie sie jetzt!“

„Ein Gatte?“ Was in aller Welt willst Du damit sagen?“ fragte Gräfin Martindale verblüfft. „Ja, ein Gatte“, wiederholte Viola. „Sie brauchen sich nicht zu fürchten; niemand, für den Sie sich interessieren, ist bei der Angelegenheit beteiligt“, fügte sie lässlich hinzu, recht gut bemerkend, daß dunkle Rote Gertruds Stirne färbte. „Ich habe einen Mann geheiratet, der für mich längst gut genug ist, wenn er auch nicht zu Ihren vornehmen Kreisen gehört. Ich habe mich einem Mann verlobt, der nicht auf mich herabblüht. Wenn Sie mir nicht glauben, so sehen Sie hier meinen Trauring an; der zeigt Sie wohl überzeugen. Ich aber bin bereit, heute noch, nein, jetzt gleich zu meinem Gatten zu gehen.“

Mit einer theatralischen Gebärde, die ihr ebenfalls sehr wohl gefiel, sah Viola einen Trauring aus der Tasche und legte ihn vor den Hochzeitsmahl und die Gräfin auf den Tisch.

„Sie brauchen sich nicht zu bemühen, mich Fräulein Dawson, Fräulein — was mich ich wie zu nennen; ich heiße Eibart, Frau Jovs Eibart und bin froh, heute noch zu meinem Gatten gehen und mir den Staub dieses Ortes von den Füßen schütteln zu können.“

„Haben Sie das gemerkt, Jov?“ fragte Gertrud leise, denn Violas Bemerkung, daß Jov sich bemüht habe, Viola zum Sprechen zu bringen, war ihr nicht entgangen. „Das junge Mädchen meinte vollkommen das Haupt und sprach dann in einer gewissen Hast: „Ich bin der Wahrheit zufällig auf die Spur gekommen, und dieser Umstand war als eine vertrauliche Mitteilung zu betrachten. Viola verstand überdies, alles selbst zu erzählen.“

„Ja, ja, Viola verdrach es“, warf diese lässlich ein, „nun, und jetzt ist es auch tatsächlich geschehen und ich bin froh, daß ich Jov geheiratet habe.“ Wüßlich behrte ihre Stimme und sie fügte hinzu: „Jov wird nicht verlangen, daß ich etwas anderes sein soll, als ich eigentlich bin; er wird nicht wollen, daß ich schöne Reden führe und vornehm tue, wenn ich keine Stellung dazu in mir verpönte. Er behr mich an, ist wie ich bin, und hat es immer getan; er erlaubt, es gibt keine Menschenheit, die so gut ist wie ich, und ich gebe

lieber zu ihm zurück, als daß ich hier bleibe, wo niemand meiner bedarf.“

„Sie sank in den nächsten Stuhl und brach plötzlich in einen heftigen Zitterstrom aus.“

„Kommen Sie mit mir“, bat Jov, indem sie das zitternde Mädchen liebevoll umschlang, „kommen Sie mit mir, wir wollen nicht weiter von Gesellschaften leben. Wenn Sie nicht, liebe Viola, sondern kommen Sie mit mir und ruhen Sie ein wenig aus.“

„Ich bin abgesehen gemessen“, schluchzte Viola, „ganz abgesehen, während Sie doch so gut gegen mich gewesen sind! Ich habe nicht die Hälfte von dem gemeint, was ich sagte, dessen mögen Sie gewiß sein!“

„Das bin ich auch“, gestand Jov zu, „aber jetzt kommen Sie mit mir hinauf in unser Schlafzimmer; ruhen Sie aus und quälen Sie sich um nichts mehr.“

„Ich weiß nicht, was mir eingefallen ist“, schluchzte Viola, „ich habe ein unglückliches Temperament und Sie sind immer leütig gegen mich gewesen! Meine Junge reist mich zuweilen hin, und dann lege ich die abgesehensten Dinge, die ich eigentlich gar nicht so meane — alles was die Folge meiner mangelhaften Erziehung“, fügte sie leidend hinzu.

„Lassen wir das jetzt gut sein“, sprach Jov beruhigend, indem sie den Arm um die Taille des Mädchens legte und es dem Ausgang zuführte. Gertruds Augen nahmen einen weichen Glanz an, während sie den beiden Gefährten folgten. „Fräulein Jov ist ein sehr lebenswürdiges, sonniges Geschöpf“, bemerkte der Rechtsanwalt, „mehr würde Mädchen ihres Alters würden in einer so heißen Situation so viel Kraft befeindet haben.“

„Ich glaube, ich werde nie Worte finden, um genügend auszubringen, was Jov diesem Hause gewesen ist“, entgegnete Gertrud mit Wärme, „sie verbreitet eine Atmosphäre des Sonnenlichts und des Friedens um sich und man hat die Empfindung, daß ein jeder besser wird, wenn er in ihrer Nähe weilt. Sie besitzt einen eigenen Hauber und ist fürwahr die Verfeinerung ihres Namens, eine Aurenberpentin!“

„Sie werden froh sein, sie als Tochter des Hauses hier behalten zu können.“

„Droh ist ein viel zu schwacher Ausdruck, aber ich weiß nicht, ob mir dieses Wohl begehnen sein wird.“ Sie wußte, daß ihr Herz daran hängt, Fräulein Madel Sterne ihr Heim zurückzuführen und wenn es Jov gelingt, die Stätte ihrer Kindheit wieder zu erlangen, so wird sie gewiß einen großen Teil des Jovs dort zubringen.“

„Es ist noch sehr viel zu erörtern“, warf Doktor Strauch ein, „und das nur zu ergebnisse“

Jedem Leser

welcher beabsichtigt, ein reichendes
Weihnachts - Geschenk,
als:
Broschen, Ringe, Knöpfe,
Armbänder, Medaillons,
Uhrenketten,
- Verlobungsringe - etc.
zu kaufen, sei auf's beste die
Goldschmiede-Firma

Bruno Klinz,
Grosse Ulrichstrasse 41,
gegenüber Brummer & Benfamin.
5% Rabatt. 5% Rabatt.

Der Mann, der meine Heilmethode befolgt hat,
ragt geistig und körperlich über alle andere hinaus!



Er hat Kraft, Energie, Selbstvertrauen, keine Mängel und keine Schwächen der Nerven oder Organe; er ist tatsächlich in jeder Beziehung das, was ein Mann sein soll!

Meine weltberühmte Heilmethode besteht in der stängemässigen Anwendung der Elektrizität mittels meiner kassierten, bequemsten und gediegen konstruieren Körperbatterie, welche Sie an die Taille tragen. Ihr andauernder Strom kräftigt die Nerven und Muskeln und bringt einen erquickenden Schlaf mit sich. Sie führt Ihrem geschwächten Organismus eine reiche Menge elektrischen Lebensvermögens zu und gibt Ihnen das, wovon Gesundheit und Energie abhängen! Elektrizität ist ein Kraft- und Stärkender erster Klasse; sie kann Sie ebenso heilen wie sie tausende vor Ihnen geheilt hat; sie ist die wahre Quelle der Jugend.

Ich biete Ihnen die Gelegenheit,
D' SANDEN'S ELEKTR. APPARAT „HERKULEX“
mit acht verschiedenen Spezialbinden für Männer bzw. Frauen
WÄHREND SONTAGEN ZU VERSUCHEN
ohne etwas mir im voraus zu zahlen noch zu hinterlegen.

Senden Sie mir sofort alle Angaben bezgl. Ihres Leidens und ich werde das Nötige veranlassen, das Sie sich meiner Behandlung unterziehen können.
MEINE BROSCHEURE GRATIS!
Ob krank oder gesund, Sie erhalten auf Wunsch meine prachtvoll illustrierte Broschüre gratis und franco zugewandt! Dieselbe enthält zahlreiche wichtige Angaben für Männer sowohl als Frauen, wie man die Gesundheit wiedererlangen und erhalten kann.

Schreiben Sie heute noch an: **D' R. F. SANDEN, 14, Rue Taitbout, PARIS (Frankreich).**

Wilh. Heckert,
Grosse Ulrichstr. 57. Am Güterbahnhof 5.
Die besten Weihnachts-Geschenke
sind
:: praktische Hilfsmaschinen für Haus und Küche. ::
Wirtschaftswagen von Mk. 2.— an.
Reibmaschinen von Mk. 1.25 an.
Fleischhackmaschinen von Mk. 2.50 an.
Brothöfen von Mk. 4.— an.
Brotbackplatten von Mk. 2.20 an.
Spiritusplatten von Mk. 6.50 an.
Rex-Einkochapparate, Gaskocher und Gasherde. Diebessichere Kassetten.
Parkettbohrer. Teppich-Kohrmaschinen.
Staubsangeapparate Mk. 25.—



F. H. Krause.
Hochfeinste
Tafel-Butter 68 Pf.
täglich frischer Eingang.



H. Schnee Nacht.
A. & F. Ebermann,
Halle a. S.
Gr. Steinstr. 84
empfehlen
Reform-Beinkleider
für
Damen und Mädchen,
Directoire-Hojen
sowie
Luruböschchen
nach Wunsch,
in jeder
Größe.



Hallesches Reformhaus,
Leipzigerstr. 20,
gegenüber vom Rathaus Ritter,
empfiehlt zum Fest:
Nährsalz-Kaffee „Kalobion“
1/2 Pfund 45 Hg., 1/2 Pfund 25 Hg.,
bester Erfolg für Weihnachtsfeier, nicht verwecheln mit minderwertigen
Mischkaffees.
Nährsalz-Kakao 1/4 Pfund 40 Hg.
Nährsalz-Schokolade a Pfd. 35 Hg.
Diverse Sorten Zwieback und Biskuits
als Kaffee- und Teegebäck.
Ebenso eingemachte Kompottfrüchte gar, rein, sowie (samt andrer
gesundheitsliche Nahrungsmittel).
Preislisten stehen Interessenten frei zur Verfügung.
Den stärksten Hustenreiz lindern
verblühend **Bewe Bonbons**, a 30, 50 und 1.00
nur Bahnhofs-Apothek.

Schornsteine, Dampfkesselmauerungen
und vermauerte Kaminen führt aus
Hermann Mäcke, Halle a. S., Marienstr. 7.
Fernsprecher 3681.

A. Dannenberg,
Herrenstraße 7,
Neuheiten in Krautwatten u.
Hofenträger, Kopfmäts,
Zücher, Handtuchbe, Korsetts.

I. Hallesches Rinderschlächterei,
Richard Hummel,
Halle a. S.,
Halle a. S.,
empfehlen
bestes Rindfleisch,
ohne Knochen 16—30 Hg., Suppenfleisch 65—70 Hg.



„Das Vermögen, das Komtesse Martindale durch ihren Ehelich Herrn Rastner erhält, zählt nach Millionen.“

„Und wenn ein Menich versteht, das Geld nutzbringend zu verwenden, so ist es Jov; ihre Gebanten werden stets in der Frage gipfeln, wie sie mit ihrem Vermögen andern nützen könnte. Vor allem wird sie Kräuclen Eternes Weisig zurücklassen, dann wird sie Biola helfen wollen, ohne deren Stolz zu verletzen. Hinter uns es sagt, kommt mit Biolas Stolz nicht gar so sehr vor. Außerdem hat Jov eine Anzahl von Projekten für alle armen Frauenzimmer, die sie befreit; ich habe bis jetzt noch ein einziges Blatt gedruckt, das sie für sich selbst einen Wunsch hätte betreiben mögen. Sie ist eine hebräische Heine Seele, stets lebhaft, den andern zu nützen.“

„Die Tatsache, daß Biola geheiratet hat, erleichtert uns ja manche Schwierigkeit; jedenfalls kann von ihrem ferneren Verbleiben nicht mehr die Rede sein, was Komtesse Jov, wie wir sie ja wohl nennen müssen, in der übermäßigen Güte ihres Herzens leicht vielleicht in Vorhina bringt, wird ja wohl Biola wie ihre Güte nicht ausschlagen.“

Der Rechtsanwalt ging mit seinen Mutmaßungen nicht irre. Herr Jovs Erbarm war, wie sich alsbald herausstellte, ganz und gar nicht abgemindert, alles annehmen, was Jov ihm und seiner Frau in übermäßiger Großmüt zu schenken bereit war. Auch Biola legte keinen trübsüchtigen Stolz an den Tag, als Jov sie schickte, einen großen Teil von Eitel Jovs Vermögen ihr abzutreten zu dürfen.

Jovs Erbarm war, bis jetzt eine Buchhalterstelle bei einem Gewerbetreibenden eingenommen, ich mit einem Male die Möglichkeit vor sich, sich selbständig zu tabulieren und die Wohnung, das kleine Hauschen in der Vorstadt einmal kaufen zu können, was bisher zu seinen süßesten Träumen gehört hatte, rückte nun immer näher heran. Jovs ausdrückliche Wünsche folgten, wurde Jovs Erbarm von der Ansicht auf ein oder zwei Tage nach Schloss Martindale geladen, von wo er dann seine Frau mit sich nehmen sollte. Die zwei Tage, die er auch tatsächlich auf dem Schlosse verweilte, blieben für Jovs Erbarm einestheils die ungenutztesten seines Lebens, boten ihm aber andererseits Gelegenheit, unaufhörlich zu probieren und jehem, der es ihnen wollte, von dem Schlosse zu erziehen, in dem seine Frau den größten Teil ihrer Jugend zugebracht hatte. Die Villa, die das junge Paar später kaufte, wurde, dank der Großmüt Jovs, vollständig neu und ganz modern, aber auch dem Geschmack des jungen Paares entsprechend, eingerichtet.

„Was keine alten, unermüdeten Hände“ rief Biola triumphiierend, als sie Jov in das kleine schmucke Häuschen führte, zu dessen Erwerbung diese hilfreiche Hand geboten.

„Guter neue, schöne, hübsche Sachen und ich will Ihnen auch etwas sagen, was ich sonst keiner Menschenleude anvertrauen würde. Ihnen freilich muß ich es sagen, weil Sie sich wie ein Engel gegen mich benommen haben und ich Ihnen niemals werde genügend danken können: Ich bin taubstummsichtiger in die unbeschreiblichen Mein, wo ich mir nur zwei Dienstmägde halten kann, als in Schloss Martindale, wo alle Welt geringschichtig auf mich herabguckend hätte.“

„Ich freue mich von Herzen, daß Sie sich hier glücklich fühlen“, entgegnete Jov, befreit zu verbergen, wie wenig diese ganze Umgebung ihr zuträglich.

„Jov und ich sind unausprechlich glücklich, daß alles so gekommen“, beizte sich Biola zu verbergen. „Ich belege es jetzt gerade, mich niemals in den Hint mit Graf Gottfried eingelassen zu haben. Ich würde ihm das gern gesagt haben, nur läßt sich so etwas schwer in Worte fassen und überdies habe ich ihn seit jenem Tage in Martindale, an welchem er so schlecht ausah, ja nicht wiederzusehen.“

„Er ist bald darauf ins Ausland gereist.“

„Ja, ich weiß. Er schrieb mir nur noch vorher und hat mich, seine Frau zu werden. Der Brief, den ich an dem Tage erhielt, da Sie die Geschichte mit Jovs entbunden, war ein Heiratsantrag. Ich antwortete ihm damals gleich und offerierte ihm die ganze Angelegenheit.“

„D, das freut mich“, rief Jov lebhaft, „das war doch wenigstens ehrlich.“

„Ich freue mich jetzt auch darüber und sehe ein, daß ich gegen ihn gerade so schlecht handelte wie gegen Sie und Gräfin Martindale, aber ich war eben feige. Dem Grafen habe ich dann rückhaltlos die ganze Wahrheit bekannt. Ich sagte ihm auch, daß Jovs eifersüchtig war und ihn in einem Wutanfall niedergelassen hat; sonst sei er ganz herzlich und wäre gewiß nie auf den Einfall gekommen, einen Menschen zu töten. Ich teilte ihm das alles mit und er hat es auch ganz gut verstanden, denn er schrieb mir einen so lieben Brief, daß ich heute Tränen darüber geweint habe.“

„Graf Gottfried ist einer der besten Menschen auf dem ganzen weiten Erdenrund“, entgegnete Jov lebhaft.

„Darin haben Sie wohl recht; ich hoffe und wünsche nur, daß er und Gräfin Martindale —“

„Waffen Sie uns nicht davon sprechen“, warf Jov rath ein, „ich glaube nicht, daß wir das Recht besitzen, über die Angelegenheiten anderer zu reden.“

„Ja, meinemegen“, lachte Biola, „Sie haben eine ganze Menge verdrehter Einfälle. Ich vermute, die: Ansichten sind

Ihnen angeboren und Sie können nicht befreit. So lange ich in eurer Mitte leben mußte, war es mir immer zumut, als habe ich stets auf den Fußstapfen zu stehen und meinen Hals himmelhoch emporzutreten, um irgendein Ziel zu erreichen, das für mich zu hoch war. Ich gab mir alle Mühe, Sie zu verstehen, aber bei Gott, es ist mir nicht möglich gewesen.“

Jov konnte nicht umhin, über die fomiische Art Biolas zu lachen. Dann nahmen die beiden jungen Frauenzimmer von einander Abschied. Mit schweffelischer Zuneigung umarmte Jov die junge Frau.

„Ich freue mich, Sie so glücklich zu sehen. Nächste Woche sieht mir die große Freude bevor, Tante Rachel in ihr neues Heim zu bringen. Die Komtesse, die den Besitz wahr, wird pöblich genötigt, nach dem Auslande zu überziehen und deshalb gern bereit, den Besitz wieder zu verkaufen. So fügte es sich, daß er verhältnismäßig leicht in meine Hände kam. Wie freue ich mich auf den Augenblick, in dem ich Tante Rachel zurückführen kann in die geliebtesten Räume!“

„So werden Sie also nicht dauernden Aufenthalt in Martindale nehmen?“

„Einen Teil des Jahres hürten wir dort verweilen, die übrige Zeit bleibe ich bei Tante Rachel; es wäre mir schmerzlich sie allein zu wissen.“

„Und was dann, wenn Sie Ihren Freund Roderich heiraten?“ fragte Biola in neckendem Ton.

„Jov ererbte über und über.“

„Roderich ist mir wie ein Bruder“, entgegnete sie, befreit, Biolas höflichen Blick ruhig zu ertragen. „Er und ich — es besteht gar nichts zwischen uns; es fällt ihm nicht ein, mich heiraten zu wollen.“

„Was für ein blindes Göttschen Sie doch sind“, lachte Biola. „Derr Vorfalt ist Hals über Kopf in Sie verliebt. Er betet die Erde an, die Sie betreten. Wer nicht blind ist, muß sehen, daß er Sie liebt, nicht etwa wie der Bruder die Schwester! Aber Sie sind eben blind, Jov! Weheßen Sie denn nicht, daß er arm ist, während Sie unermesslich reich sind und daß er jowiel Stolz besitzt, wie ein Mann nur haben kann. Er würde Sie niemals bitten, ihn zu heiraten, auch nicht, wenn er aus Schmach auf Ihren betriege. Er ist zu stolz, um Sie, die Reiche, zu werden. Sie werden sich schon entschließen müssen, ihm entgegenzukommen; Sie werden um ihn werden müssen!“

(Fortsetzung folgt.)

Berndorffs billiger Verkauf, Geiststr. 42, bietet für Weihnachten grosse Vorteile.

Hemden, Reckhaken, Hosens, Kapotten, Oberkleider, Ballsehal, Servier-, Hauskleider, Druck, Ringham, mit Halbwohle, Bettbezüge, Betttücher, Schiäffdecken, Handtücher, sehr vortheilhaft, Jagdwesten, Normalhemden, Hosen, Chemiselets, Servierhosen, Krage, 3 Stück 99 Pf., Schilpe, Rosenkranz, alles gut und billig.

Prachtvolle Kalender kommen zur Verteilung.

A. Reichardt jun.

Kaffeehandlung
Kolonialwaren

HALLE a. S.
Burgstrasse 69

Hält sich dem geehrten Publikum empfohlen.

Zum

Weihnachtsfest

beste, preiswerte, geröstete

KAFFEE'S

in jeder Preislage

Echt Mocca Pfund 240 Pfg.

Konserven, Weine, Punsche.

Freie Lieferung ins Haus
Fernsprecher 217

UNUBERTROFFENE PREISWÜRDIGKEIT!!

in PELZ-COLLIERS

Imit. Weissfuchs	14.50	9.85 Mk.
Muttion Natur	13.50	10.75 7.85 "
Sealkatin, grosse Form	14.75	10.75 7.85 "
Im. Hermelin	18.50	12.50 "
Herzmurmel 42 58 25.50	19.50	14.85 12.75 10.75 "
Skunswallaby	22.50	18.50 "
Weiss Tibet	18.50	12.75 10.75 "
Foh Wamm	12.75	7.50 "
Grosse Auswahl in Ornat, Marmer, Skunkes, Opomsum, Skunksfuchs etc. zu enorm billigen Preisen.		

— Beachten Sie unsere Schaufenster II —

English Club, G. m. Leipzigstr. 24.

Anerkannt bestbekömmlichste erstklassige

Punsch-Extrakte

nur eigener Fabrikation
in ganzen und halben Literflaschen

garantiert nicht aus Essenzen äth. Oel hergestellt.

Empfehle von mir importierte

feine Jamaika-Rums, Arraks,
französische Kognaks

sowie

Verschutte

in gut abgelagerter Ware.

Liköre aller Art, billige Bowlen-Weine,
gutgepflegte Tischweine, Rhein-, Mosel-,
Bordeaux- und Südweine

zu den äussersten Engrospreisen.

Likörfabrik, Weingrosshandlung

Otto Thiem

Detailgeschäft Geiststrasse 11.

Telephon 2-44

Praktische Festgeschenke:

Waschmaschinen

beste bewährte Systeme:

Schade's Schnellwaschsch.,
Schmid's Patentwaschsch.,
Pendelwaschmaschinen,
Dampfwaschmaschine „Krauss“.

Wäseherollen, Wringmaschinen, Plättlöfen,
Plätten, Plättbretter.

Or. Ulrichstraße 57,
Am Güterbahnhof 5.

Als schönste **Weihnachtsgeschenke** eignen sich vorzüglich:

Papagelen (auch sprech.), Kakadus, Sittiche, Kardinäle, Prachtvögel, edle Kanarienvögel (Tag- u. Lichtschläger), Waldvögel, sleg. Papagei und Vogelkäfige in versch. Preislagen, Aquarien, Terrarien, Froschhäuser, Landrösene, Tintstein-Grotten, Muscheln und bestes Vogelfutter empfiehlt

Carl Zeidler, am Leipziger Turm.

Bei **Rheumatismus, Ischias, Gicht, Erältungen,**

überall wo Wärme nützen soll, ist man die bewährteste

Engard ner Bergkatzenelle

als beste Bruster, Rücken-, Nieren-, Wagens-, Schulter- oder Anwärmer. Niedertage bei

H. Schnee Nachf.,
Callé a. 2. A. & F. Ebermann, Gr. Steinstr. 54.

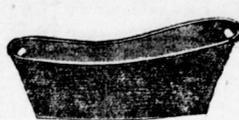
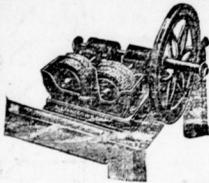
GLASWAREN

Vasen und Ziergläser
dekoriert und geschliffen.

J. A. Heckert.

Bandwurm mit Kopf

bedient meist in 2-3 Stunden ohne Dargefahr mein Viehhühn, auf erprob., völlig „Graciosa“ (Somon Aerealus purv.), 3 Pf., 4 Pf., 5 Pf., 6 Pf., 7 Pf., 8 Pf., 9 Pf., 10 Pf., 11 Pf., 12 Pf., 13 Pf., 14 Pf., 15 Pf., 16 Pf., 17 Pf., 18 Pf., 19 Pf., 20 Pf., 21 Pf., 22 Pf., 23 Pf., 24 Pf., 25 Pf., 26 Pf., 27 Pf., 28 Pf., 29 Pf., 30 Pf., 31 Pf., 32 Pf., 33 Pf., 34 Pf., 35 Pf., 36 Pf., 37 Pf., 38 Pf., 39 Pf., 40 Pf., 41 Pf., 42 Pf., 43 Pf., 44 Pf., 45 Pf., 46 Pf., 47 Pf., 48 Pf., 49 Pf., 50 Pf., 51 Pf., 52 Pf., 53 Pf., 54 Pf., 55 Pf., 56 Pf., 57 Pf., 58 Pf., 59 Pf., 60 Pf., 61 Pf., 62 Pf., 63 Pf., 64 Pf., 65 Pf., 66 Pf., 67 Pf., 68 Pf., 69 Pf., 70 Pf., 71 Pf., 72 Pf., 73 Pf., 74 Pf., 75 Pf., 76 Pf., 77 Pf., 78 Pf., 79 Pf., 80 Pf., 81 Pf., 82 Pf., 83 Pf., 84 Pf., 85 Pf., 86 Pf., 87 Pf., 88 Pf., 89 Pf., 90 Pf., 91 Pf., 92 Pf., 93 Pf., 94 Pf., 95 Pf., 96 Pf., 97 Pf., 98 Pf., 99 Pf., 100 Pf.



Zu



Weihnachts-Geschenken

In erprobt guten Qualitäten, mannigfacher Auswahl und zu billigen Preisen eine Fülle praktischer Gegenstände für Haus und Küche.

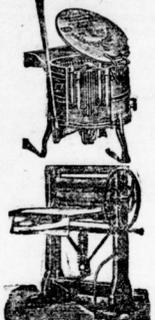
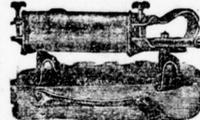
Burghardt & Becher

Leipzigerstrasse 10.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Büstenständer, Bauernstischen, Paneele,
Schirmständer und Nickelstischen.

Tafel- und Kaffee-Service in echt Porzellan.
Künstlerisch ausgeführte Figuren, Vasen, Nippes etc.



Magazin zum Pfau, Pelzwarenfabrik,

Kleinschmieden 6, Ecke Steinstr., neb. d. Engel-Apotheke.
Vorteilhaftes Angebot in Pelzwaren zu staunend billigen Preisen.

Beste Gelegenheit für Festgeschenke.

Für jedes Collier Übernahme volle Garantie. Von heute ab bis Weihnachten gewährt wir einen Kundenrabatt 10-20% Rabatt.

F. J. Eisbein.

Das schönste Geschenk

für Damen und Herren ist ein -- Karton moderner Briefbogen und Karten. --

Neujahrs-Karten in grosser Auswahl, mit Namen-Aufdruck, von 25 Stück an. : : :

Buchdruckerei Gantz & Fuss, Königstrasse 83, fr. Kofersheim'sche Papierhandlung.

Allerfeinste

Voll-Heringe

besonders zart und schön im Geschmack.

Stück 6 Pfg. Schock 3.50 Mk.

F. Bearholdt, Bechershof 8, - direkt am Markt. -

Grosse Gelegenheit!

Im Offenbacher kompletter Winterlager in

Lederwaren

mit:

Handtäschchen

— neueste Winter, —

Zigarren- und

Brieftaschen,

Portemonnaies

Tresors u. dgl.,

welches ich billig erhalten habe, wird zu billigen Preisen im

Bedarfswarengeschäft

Gr. Ulrichstrasse 33/34

— neben Postel & Preussowski — verkauft.

Hand- u. Reifetaschen

aus Nubukleder, in gut. Arbeit

Waffen- u. Wulstmappen

Weite- u. Blusenöffner

u. dgl. u. dgl.

Neuere werden dabei ein

Winterlager in

gefl. groß. Geleutpuppen

Leberbälle, Celluloid-

Köpfe, Eisenbahnen,

Soldaten, Automobils

u. dgl. u. dgl.

zu billigen Preisen abgegeben.

P. Fenner

Gr. Ulrichstr. 33/34.

Christbaum-

ständer, Nr. 073, 1-1, 150, 2-

Für Wasser-

fällung Nr. 2, 200, 3,

Gr. Ulrich-

str. 57

Wilh. Heckert,

Frankfurt a. M. 371.

Freiung garant. Auskunft

unserer. Alt u. Geschl.

angeb. B. Schoene & Co.,

Frankfurt a. M. 371.

Passende Weihnachtsgeschenke

als:

Parfümerien, Seifen und sonstige Toiletten-gegenstände, wie Kämmen, Bürsten, Spiegel, Maniküre-Artikel, Haarbänder u. dergl. mehr zu Mindestpreisen.

Bringe mein reichhaltiges Lager in

Zöpfen mit und ohne Schürer

in empfehlende Erinnerung.

Fritz Mischke, Coiffeur,

An der Universität 1 (Ecke Schulstr.).

Spiritus - Bügeleisen

mit und ohne Regulierung,

für den Haushalt (vermehrt ohne Regulierung)

von Mk. 6.90 an.

Nur erhaltene, erprobte und bewährte Systeme.

Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft,

Gr. u. M. B. G. zu Halle a. S., obere Grosse Steinstrasse 58.

Kaufen Sie keine monate-

alte teure Paketware!

Sie erhalten bei mir für billiges Geld einen

wirklich tadellos rein schmeckenden, stets

frisch gerösteten

KAFFEE.

In jeder Preislage bietet das denkbar Beste.

Heinrich Keil,

Moritz Hund Nachf.,

Herrenstrasse 10. Telefon 1674.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Wratzke & Steiger, Gold, Juwelen, Silber

Poststrasse 8. Fachgenosse

Vorschläge u. Entwürfe

für Umarbeitungen

bereitwilligst.

Für Hausfrauen!

Billige Kerzen

epochenmachende Weltmarke, die billig, gut, hellbrennend,

Paket grosse Kerzen, 6 oder 8 St., 60 und 40 Pfg.

Man verlange ausdrücklich Elektro-Kerzen von Franz

Kann, Nürnberg. Hier Osk. Ballinsson, Parf., Leip-

zigerstrasse 31, u. O. Ballin jr., Drog., Leipzigerstr. 14



Modell-Dampfmaschinen
Elektromotore
Heissluftmotore
Betriebsmodelle dazu,
Laterna magica
solide Ware
in grosser Auswahl bei

Otto Unbekannt

Grosse Ulrichstrasse 1a.



Plätten aller Art,
Wärmflaschen,
Leibwärmer,
Löffel, Reffer u. Gabeln,
Gemüse und Gewichte,
Reparaturen u. Veredelungen.

Ferdinand Haassengier,
Metallwarenfabr., Garzingerstr. 9,
Reparaturen u. Veredelungen.
Kob- und Niadmännern
unterstützt an Wilh. Niemann,
Dienstadt.



Wilh. Heckert,

Frankfurt a. M. 371.

betmassen.

Befreiung garant. Auskunft

unserer. Alt u. Geschl.

angeb. B. Schoene & Co.,

Frankfurt a. M. 371.